

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX 987

Spezial Sichtmauermörtel



Anwendungsbereiche

Zur Herstellung von ein- oder zweischaligem Sicht- bzw. Verblendmauerwerk mit anschliessendem Fugenglattstrich. Für wenig bis nicht saugende Klinker und Mauersteine mit einer Wasseraufnahme von < 2,5 %.

Eigenschaften

- Gute maschinelle Verarbeitung
- Hohe Ergiebigkeit
- Gute Kellengängigkeit
- Schlagregensicher
- Für nicht saugende Ziegel
- Für Sichtmauerwerk geeignet

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000564128	2000150238	2000569846
EAN	9003304484744	9003304109937	9003304109913
Verpackung			
Menge pro Einheit	25 kg/EH	40 kg/EH	1000 kg/EH
Einheit pro Palette	42 EH/Pal.	25 EH/Pal.	
Körnung	0-5 mm		
Farbe	Farbig		
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.		
Ergiebigkeit	ca. 15,6 L/EH	ca. 25 L/EH	ca. 625 L/t
Wasserbedarfsmenge	3,1 L/EH	5 L/EH	125 L/EH
Brandverhalten	A1		
Wasseraufnahme	$\leq 0,4 \text{ kg/m}^2 \cdot \text{min} 0,5$		
Druckfestigkeit	$\geq 15 \text{ N/mm}^2$ (28 d) EN 998-2		
Biegezugfestigkeit	$\geq 3 \text{ N/mm}^2$		
Wärmeleitfähigkeit	0,82 W/mK für P = 50 % EN 1745:2002 (Tabellenwert) 0,89 W/mK für P = 90 % EN 1745:2002 (Tabellenwert)		

RÖFIX 987

Spezial Sichtmauermörtel

Artikelnummer	2000564128	2000150238	2000569846
E-Modul	ca. 11000 N/mm ²		
Mörtelgruppe	M15 EN 998-2 MK SIA 266		
Schüttdichte	ca. 1700 kg/L EN 1097-3		
Trockenrohdichte	ca. 1810 kg/m ³		
Untergrund Temperatur	5-30 °C		
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.		

Materialbasis

- Klassierte Sande
- Organische Anteile < 5 %
- Zemente

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen.

Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.

Untergrund-Vorbehandlung

Gefrorene Ziegel dürfen nicht verarbeitet werden. Trockene, stark saugende Ziegel sind vor dem Vermauern zu nässen.

Zubereitung

Einen Sack RÖFIX Mauermörtel im Durchlaufmischer, Freifall oder Zwangsmischer zwei Minuten mischen. Beim Mischen mit Freifallmischer wird zuerst das Anmachwasser (X Liter) und dann der Trockenmörtel in die Mischmaschine gegeben.

Verarbeitungshinweis

Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten.

Verarbeitung

Das Auftragen des Mörtels erfolgt mit einer sauberen Kelle oder mit einem geeigneten Mörtelschlitten.

Der dabei ausquellende Mörtel muss mit der Kelle sofort abgezogen werden, damit die Verschmutzung der Mauersteine vermieden wird.

Die Sichtsteine werden mit Doppelspatz in den Lager- und Stossfugen gesetzt.

Nach dem Vermauern ist die Fuge mit einem geeigneten Werkzeug zu bearbeiten.

Mauermörtel werden am effizientesten mit der Mauermörtel-Mischstation angemischt.

Angerührter Mauermörtel wird mit dem Krankübel auf die Arbeitsfläche gehoben und in den Mörtelkasten gefüllt.

Wird der Mörtel maschinell aufgetragen ist auf die Verarbeitungskonsistenz zu achten.

Gefahrenhinweise

Andere Bauteile (z.B. Glas- und Aluflächen) sind vor ablaufendem Regenwasser konstruktiv zu schützen. Alle kalk- und zementhaltigen Produkte sind stark alkalisch und können solche Flächen ätzen (Gläser können blind werden, bzw. blankes Aluminium wird matt).

RÖFIX 987

Spezial Sichtmauermörtel

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern.
Mindestens 3 Monate lagerfähig.

Label



Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.